



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 15.02.2024

Pressemitteilung

Abstiegskampf - Pur!

Riol. Am kommenden Samstag, den 17.02.2024, beginnen in den Schere-Kegel-Bundesligen die Meister- und Abstiegsrunden. Für den KSV Riol geht es dabei um den Klassenerhalt in der ersten Liga. Heimspiel zum Auftakt.

Vier Mannschaften, vier Spieltage, purer Abstiegskampf. Jedes der vier Teams hat einmal Heimrecht, nach der Abstiegsrunde steigen die beiden Letztplatzierten in die 2. Bundesliga ab.

Dabei geht der KSV Riol als Zehntplatzierte der regulären Saison mit nur einem Punkt als Vorgabe in die Play-down-Runde. „Eine sehr schwierige Aufgabe“, meint Kapitän Marjan Leis, weiß aber auch, dass diese Runden „ihre eigenen Gesetze“ haben. Dennoch: seit 2003 (damals KSV Wasserliesch) konnte kein Zehntplatzierte mehr den Klassenerhalt in der Abstiegsrunde erreichen. Eher schlechte Vorzeichen also für den KSV Riol.

Essenziell für diese Chance ist natürlich ein Heimsieg am ersten Spieltag. Gewinnen die Rioler selbst zu Hause nicht, ist der Klassenerhalt kaum noch zu erreichen. Aber nicht nur der letzte starke Heimsieg in der regulären Saison gegen den Rekordmeister Oberthal gibt dem Team von Sportwart Carsten Krämer positiven Mut. Auch gegen alle drei gegnerischen Mannschaften der Abstiegsrunde (Rösrath, Herford und Gelsenkirchen) gewannen die Moselaner ihr Heimspiel holzmäßig deutlich. Herford präsentierte sich in diesem Vergleich im trierischen Kegel- und Bowlingcenter am stärksten (5.237 Holz) und nahm seinerzeit immerhin den Zusatzpunkt mit in die Heimat, den Rösrath (5.108) und Gelsenkirchen (5.137) verpassten, jedoch ihrerseits auf Stammspieler verzichten mussten.

„Wir müssen unsere Partie spielen.“, merkt Luxemburgs Dreifach-Weltmeister Steve Blasen an. „Vier Punkte sind die Pflicht. Welche Plätze die anderen Teams belegen, muss uns egal sein.“, so Blasen.

An der Formation im Vergleich zum 2:1-Erfolg gegen Oberthal wird sich laut Sportwart Krämer nichts ändern. Bedeutet, dass auch Christian Schneider weiterhin aufläuft.

Anwurf des ersten Spieltags in der Abstiegsrunde ist am Samstag in Trier-Heiligkreuz um 12:00 Uhr.